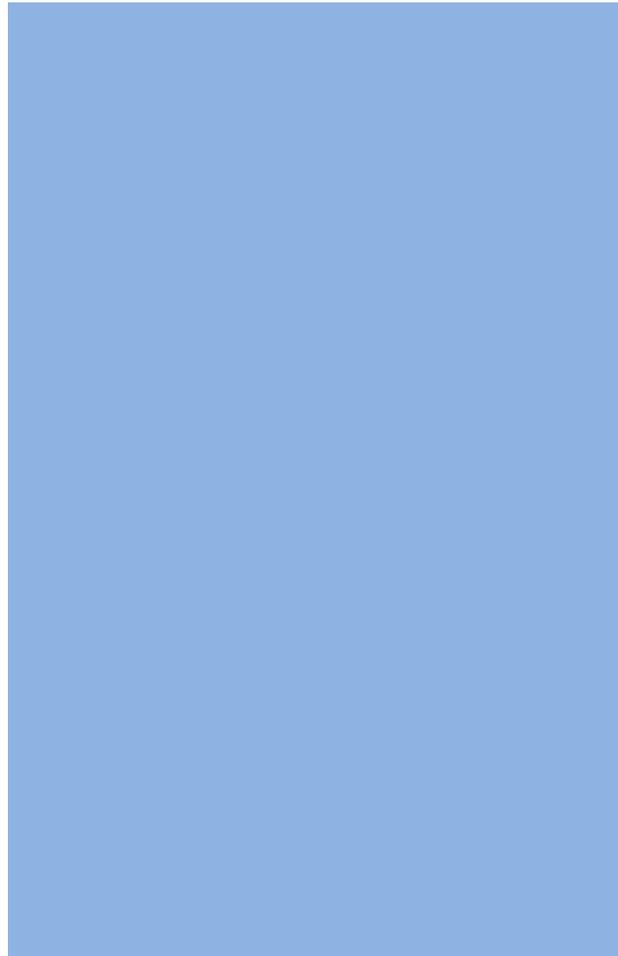


4. Anlieferbedingungen am Wertstoffhof Hirschaid:

- Die Geräte müssen staubdicht in reißfester Folie (z.B. Stretch- oder Baufolie) verpackt oder in zugelassenen Big Bags angeliefert werden.
- Angenommen werden nur unzerlegte Nachtspeicherheizgeräte.
- Die Menge ist auf das haushaltsübliche Maß beschränkt, d.h. maximal 5 - 7 Geräte.
- Vorlage des ausgefüllten Formulars „Entsorgung von Nachtspeicherheizgeräten - Herkunftsnachweis“ am Wertstoffhof Hirschaid. Darin muss bestätigt sein, dass die Geräte aus dem Landkreis Bamberg stammen.
- Bitte beachten Sie folgende Öffnungszeiten des Wertstoffhofes:
Sommerzeit: Di. 15:00 - 18:00 Uhr
Do. 14:00 - 18:00 Uhr
Sa. 9:00 - 15:00 Uhr
Winterzeit: Di. 14:00 - 16:00 Uhr
Do. 14:00 - 16:00 Uhr
Sa. 10:00 - 15:00 Uhr



Landratsamt Bamberg
Abfallwirtschaft
Ludwigstraße 23
96052 Bamberg



Telefon: 0951 / 85-706 oder 85-708
Telefax: 0951 / 85-8706 oder 85-8708

E-Mail: abfallberatung@lra-ba.bayern.de

Internet: www.landkreis-bamberg.de

Landratsamt Bamberg
Abfallwirtschaft



Entsorgung von Nachtspeicherheizgeräten



1. Geräte enthalten Gefahrstoffe:

Nachtspeicherheizgeräte (andere Begriffe: Elektrospeicherheizgeräte, Nachtspeicheröfen, Nachtstromheizung, Speicherheizgeräte) enthalten häufig folgende Schadstoffe und werden daher als „gefährlicher Abfall“ eingestuft:

- **Asbest:** Überwiegend schwach gebunden in Dämm- bzw. Dichtungsmaterial. Freigesetzter Staub (Fasern) ist krebserzeugend.
- **Chrom (VI):** Umwelt- und gesundheitsgefährdender (krebserregend) Stoff, der meist in den Speichersteinen zu finden ist. Bei Feuchtigkeit kann Chromat aus dem Speicherstein gelöst und über die (feuchte) Haut aufgenommen werden, z. B. bei unsachgemäßer Zerlegung.
- **PCB** (Polychlorierte Biphenyle): Der krebserzeugende Stoff ist in manchen Reglern enthalten.
- **Künstliche Mineralfasern (KMF):** Wurden als Dämm- und Isoliermaterial verwendet. Vor Juni 2000 hergestellte KMF sind als krebserzeugend eingestuft.

Da die Feststellung der genannten Schadstoffe in der Regel durch aufwändige Analysen erfolgen kann, empfiehlt das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) Nachtspeicherheizgeräte im Zweifel immer als schadstoffhaltig zu betrachten.

2. Demontage und Entsorgung durch Fachfirma:

Unsachgemäßer Umgang bei der Demontage der Geräte kann zu einer Gesundheitsgefährdung und Kontamination der Umgebung (z.B. der Wohnung) führen. Von Seiten des LfU wird daher dringend abgeraten, die Geräte selbst auszubauen und zu zerlegen. Stattdessen empfiehlt die Fachbehörde und auch der Fachbereich Abfallwirtschaft am Landratsamt Bamberg, eine Firma mit Sachkunde nach TRGS 519 (*Technischen Regeln für Gefahrstoffe; Asbest Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten*) damit zu beauftragen.

Die Kosten für Rückbau / Vor-Ort-Demontage, Abtransport und Entsorgung sind durch den Abfallbesitzer zu tragen. Die Abgabe ordnungsgemäß angelieferter Geräte an der kommunalen Sammelstelle des Landkreises Bamberg ist kostenlos (siehe Punkt 3.).

Folgende Firmen übernehmen im Landkreis Bamberg den Ausbau und die Entsorgung von asbesthaltigen (und asbestfreien) Nachtspeicherheizgeräten:

Dorsch Umwelttechnik
91083 Baiersdorf-Hagenau
Tel. 09133/601754
www.dorsch-umwelttechnik.de

Klopsch Asbestsanierung
91220 Schnaittach
Tel.: 09153/97811
www.klopsch-asbestsanierung.de

Fa. Müller Heiztechnik
95444 Bayreuth
Tel.: 0921/64806
www.mueller-heiztechnik.de

waste.one
90451 Nürnberg
Tel.: 0911/641939-0
www.diegruenenengel.com

Detlef Weißmann Elektroinstallation
95336 Mainleus
Tel.: 09229/7794

Fa. Ehlert Recycling
96166 Kirchlauter-Neubrunn
Tel.: 09536/254
www.ehlert-elektromechnik.de

Die Abgabe von Nachtspeicherheizgeräten an gewerbliche Schrottsammler ist nicht zulässig!

3. Kommunale Annahmestelle für Nachtspeicherheizgeräte

Entsprechend den Vorgaben des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG) hat der Landkreis Bamberg als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger folgende Sammelstelle eingerichtet:

Wertstoffhof Hirschaid
(zwischen Hirschaid und Seigendorf)

Dort werden Nachtspeicherheizgeräte aus privaten Haushalten und vergleichbare Anfallstellen* des Landkreises Bamberg kostenlos angenommen, wenn die Anlieferbedingungen (siehe Punkt 4.) eingehalten werden.

* = sonstige Herkunftsbereiche, soweit die Beschaffenheit und Menge mit den in privaten Haushalten anfallenden Altgeräten vergleichbar sind. Dazu zählen z. B. kleine Handwerksbetriebe, Rechtsanwaltskanzleien oder Versicherungsagenturen.

Entsorgung von Nachtspeicherheizgeräten am Wertstoffhof Hirschaid - Herkunftsnachweis

1. Eigentümer der Geräte:

Name:	<input type="text"/>	Vorname:	<input type="text"/>
Straße:	<input type="text"/>	PLZ / Ort:	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>	E-Mail:	<input type="text"/>

2. Zu entsorgende Geräte:

Lfd. Nr.	Hersteller	Serien Nr./Typ Nr.	Leistung in kW	Baujahr
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				

3. Tatsächlicher Aufstellort der Geräte (wenn von 1. abweichend)

Straße:	<input type="text"/>	PLZ / Ort:	<input type="text"/>
---------	----------------------	------------	----------------------

4. Anlieferbedingungen am Wertstoffhof Hirschaid:

- Die Geräte müssen aufgrund der möglichen Schadstoffe (Asbest, Chrom, PCB, künstliche Mineralfasern) in reißfester Folie (z.B. Stretch- oder Baufolie) verpackt oder in zugelassenen Big Bags angeliefert werden.
- Angenommen werden nur unzerlegte Nachtspeicherheizgeräte.
- Die Menge ist auf das haushaltsübliche Maß beschränkt, d.h. maximal 5 - 7 Geräte.
- Vorlage dieses ausgefüllten Formulars am Wertstoffhof Hirschaid.
Darin muss bestätigt sein, dass die Geräte vor der Entsorgung im Landkreis Bamberg genutzt wurden.

5. Erklärung des Eigentümers:

Mit dieser Erklärung bestätige ich, dass die angelieferten Nachtspeicherheizgeräte aus meinem Privathaushalt im Landkreis Bamberg stammen.

Mit dem Transport habe ich folgende Firma beauftragt:

Firma:	<input type="text"/>	Straße:	<input type="text"/>
PLZ/Ort:	<input type="text"/>	Telefon:	<input type="text"/>
<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Ort, Datum		Unterschrift Eigentümer	

6. Bestätigung der Anlieferung:

Die unter Punkt 2 aufgeführten Geräte wurden am Wertstoffhof Hirschaid unter Beachtung der Anlieferbedingungen (Punkt 4) abgegeben.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Datum	Unterschrift Anlieferer	Unterschrift Wertstoffhofbetreuer

Landratsamt Bamberg
Abfallwirtschaft
Ludwigstraße 23
96052 Bamberg



Telefon: 0951 / 85-706 oder 85-708
Telefax: 0951 / 85-8706 oder 85-8708

E-Mail: abfallberatung@lra-ba.bayern.de
Internet: www.landkreis-bamberg.de